KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Aschbach
AGS-Schlüssel: 33608005

Stichtag: 30.04.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 318

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 16

Einwohner gesamt: 334

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	155	48,742	163	51,258	318	100
davon Ausländer	4	40	6	60	10	3,145
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	62,5	6	37,5	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**165**	**49,401**	**169**	**50,599**	**334**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	2,201	12	3,774	19	5,975
10-19 Jahre	12	3,774	12	3,774	24	7,547
20-29 Jahre	20	6,289	20	6,289	40	12,579
30-39 Jahre	10	3,145	14	4,403	24	7,547
40-49 Jahre	15	4,717	21	6,604	36	11,321
50-59 Jahre	34	10,692	29	9,119	63	19,811
60-69 Jahre	30	9,434	29	9,119	59	18,553
70-79 Jahre	13	4,088	13	4,088	26	8,176
80-89 Jahre	14	4,403	12	3,774	26	8,176
90-99 Jahre	0	0	1	0,314	1	0,314
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**155**	**48,742**	**163**	**51,258**	**318**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,572	2	0,629	7	2,201
3-5 Jahre	1	0,314	4	1,258	5	1,572
6-15 Jahre	10	3,145	12	3,774	22	6,918
16-17 Jahre	1	0,314	2	0,629	3	0,943
18-20 Jahre	3	0,943	6	1,887	9	2,83
gesamt	**20**	**6,289**	**26**	**8,176**	**46**	**14,465**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,314	2	0,629	3	0,943
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,629	2	0,629
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,629	0	0	2	0,629
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,314	1	0,314	2	0,629
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,314	1	0,314	2	0,629
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,314	0	0	1	0,314
gesamt	**6**	**1,887**	**6**	**1,887**	**12**	**3,774**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	93	29,245	107	33,648	200	62,893
römisch-katholisch	22	6,918	24	7,547	46	14,465
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,629	2	0,629	4	1,258
ohne Angabe, gemeinschaftslos	37	11,635	29	9,119	66	20,755
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,314	0	0	1	0,314
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	1	0,314	1	0,314
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**155**	**48,742**	**163**	**51,258**	**318**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	54	16,981	47	14,78	101	31,761
verheiratet	82	25,786	84	26,415	166	52,201
verwitwert	7	2,201	16	5,031	23	7,233
geschieden	12	3,774	13	4,088	25	7,862
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	2	0,629	2	0,629
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,314	1	0,314
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**155**	**48,742**	**163**	**51,258**	**318**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.